



Pressemitteilung

Pressestelle IFEN GmbH
Alte Gruber Str. 6
85586 Poing
Deutschland
Ansprechpartner Sandra Walter
Telefon +49.8121.2238.20
Fax +49.8121.2238.11
email press@ifen.com
Datum 02. Februar 2017
Seiten 1

Fortsetzung des GATE-Service Betriebs bis Ende 2019

Das GATE-System wird seinen Betrieb bis Ende 2019 fortsetzen. Ein entsprechender Auftrag wurde der IFEN GmbH durch die Deutsche Luft- und Raumfahrt-Agentur (DLR) verliehen.

Gegenwärtig wird das Galileo-Testgebiet für die kürzlich begonnene Galileo Initial Service Phase angepasst.

Das GATE-System wurde von acht auf drei Sendestationen reduziert und wird derzeit mit den neuesten Signalgeneratorfähigkeiten ausgerüstet. Die verbliebenen drei Sendeanlagen werden ausschließlich in Kombination mit dem Galileo-System in der Umlaufbahn betrieben und bieten eine breite Palette von Fehlersimulationsmöglichkeiten, durch die Integration der virtuellen Satelliten in die Galileo-Konstellation.

GATE stellt somit weiterhin wichtige Dienstleistungen für die Forschung, Entwicklung und Erprobung von Navigationsempfängern und Navigationsanwendungen bereit. Der Schwerpunkt liegt hier auf der Simulation von Fehlfunktionen wie sie in einem Navigationssystem auftreten können. Diese Störungen beinhalten unter anderem fehlerhafte Navigations-daten, Satelliten-Uhrprobleme (Feared Events) und Signalverformungen (Evil Waveforms).

Für Robustheitstests von Navigationsempfängern und Anwendungen bietet GATE für statische Tests ein Büro im Testgebiet sowie ein voll ausgestattetes Messfahrzeug für mobile Tests an. Eine Möglichkeit für UAV-Tests wird ab Mitte 2017 zur Verfügung stehen.